

Zu der Vermutung, daß Nikolaus von Leyden oder wenigstens seine Schule Urheber dieser vielfach ausgezeichneten Werke wären, sind wir im Hinblick auf die ganze Stellung des Künstlers zu Kaiser Friedrich, dem Schöpfer der Kapelle, schon vor längerer Zeit

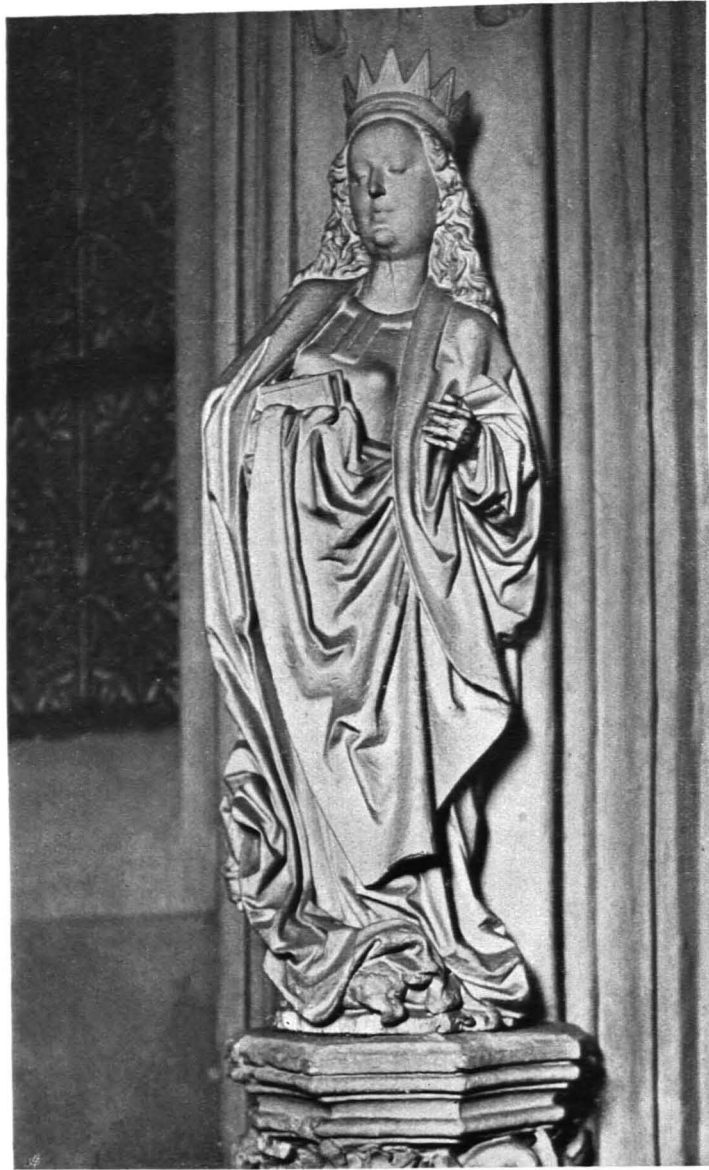


Abb. 17 Aus der Burgkapelle

gelangt; doch war bei der hohen Aufstellung der Figuren und bei dem schwachen Lichte der Kapelle, das eine Folge der erwähnten Fensterverbauung ist, eine Entscheidung kaum möglich. Wir haben daher veranlaßt, daß mit besonderen Hilfsmitteln genaue Aufnahmen

(die hl. Ottilie?), die Vöge, a. a. O. S. 101 erwähnt, Die heilige Ottilie war die erste Äbtissin von Hohenburg im Elsaß, mit dem die Habsburger damals ja noch in engster Beziehung standen. Vöge hebt hervor, daß die Augen auf

dem Buche nicht dargestellt sind; bei der Haltung des Buches der Wiener Figur fiel die Darstellung derselben überhaupt fort. Die Kleidung des Wiener Bildwerkes würde für eine Äbtissin sehr wohl stimmen.